

Jahresbericht der Ladenleiterin für das Jahr 2025

War das ein spannendes, intensives, manchmal schwieriges, aber glückliches Jahr!

Wer hätte gedacht, dass wir Ende 2025:

- a) in einem neuen Ladenlokal stehen werden,
- b) viele neue Kundinnen und Kunden den Weg zu uns gefunden haben,
- c) unser Umsatz massiv gestiegen ist.

Davon haben wir geträumt - und jetzt ist es Realität geworden.

An dieser Stelle sei zuerst allen Frauen im Claro-Team von Herzen gedankt.

Ohne euch hätte das alles nicht funktioniert.

Im Frühling wurde immer klarer, dass wir echte Chancen für das neue Ladenlokal im H45 haben. Die genaueren Umstände, wie alles lief, hat Ihnen Irene Kupper bereits berichtet.

Für uns hiess die neue Situation: Organisation und Durchführung waren angesagt.

Schnell wurde unser alter Ladenvertrag gekündigt und der neue Vertrag unterschrieben. Es lief einfach grossartig. Alle involvierten Personen kamen uns entgegen und wir fühlten uns wie im Himmel.

Nun ging die Arbeit aber erst richtig los.

Da der Laden noch nicht bezugsbereit war, gaben sich die Handwerker, das Claro-Team und alle involvierten Personen jeweils ein Stelldichein. Es war ein Kommen und Gehen im Lokal.

Sitzungen mit dem Bauherrn, dem Eigentümer und den Handwerkern standen an. Es mussten viele Entscheidungen getroffen, manchmal wieder verworfen werden. Zum Glück bekamen wir eine gute Fee namens Lea Anderegg vom Vermieter zur Seite gestellt, welche uns tatkräftig mit der Innendekoration half und uns viele gute Ideen zur Gestaltung des Ladens mitbrachte.

Wir begannen Budgets, Konzepte und Pläne aufzustellen und reichten diese ein.

Zur gleichen Zeit schrieben wir Briefe mit Spendenanfragen und machten Mund-zu-Mund-Propaganda für unser neues Lokal. Und da! Schon wieder ein Glücksfall.

Die Verantwortlichen von Claro Bubendorf, welche im Jahr 2024 ihr Lokal schliessen mussten, unterstützten uns mit einem Teil ihres Vereinsvermögens, welches sie in ein gutes Projekt stecken wollten.

Zusammen mit Lea Anderegg organisierten wir die Ladeneinrichtung. Die Wände wurden in den Claro-Farben gestrichen, das Lichtlogo im Aussenbereich wurde montiert, die Elektrokabel verlegt und die Trennwand für unser Lager eingezogen. Es war wie in einem Bienenstock. Alle arbeiteten konzentriert und mit grosser Freude.

Bei Esther und Peter Kern konnten wir haufenweise Bananenschachteln ausleihen. Für den Umzug befüllten wir 103 Stück davon mit all unseren Artikeln. Der Umzug Anfang August verlief gut, und auch die Reinigung des alten Ladenlokals ging ohne Probleme über die Bühne. Diese Aktion dauerte 5 Tage, und wir konnten alles in unseren 3 Wochen Sommerferien machen.

Unser Ziel war nämlich der 15. August 2025: unser Eröffnungstag im neuen Laden.

Aber kein Umzug ohne etwas Stress!

Die Ladenübergabe wurde am 4. August gemacht. Wir hatten die Schlüssel; der Vertrag und die Kautions waren geregelt.

Unser Eröffnungstag stand fest, die Fertigstellung und die Reinigung des Ladens aber noch nicht. Da kamen wir doch etwas ins Rotieren. Die Handwerker nahmen es gelassen, das Claro-Team eher weniger. Aber – es funktionierte.

Nachdem wir zwei Tage vor der Eröffnung eine grosse Weiterbildung und Einführung für das Team im Laden durchgeführt hatten, eröffneten wir, wie vorgehabt, den Laden am 15. August.

Es wurde ein voller Erfolg!

Team

Im Juni konnte wir mit dem Team einen Ausflug ins Stapferhaus Lenzburg machen. Wir hatten eine Führung zum Thema «Gesundheit» und verbrachten einen interessanten und unbeschwerten Tag zusammen.

Doch danach begann die Arbeit! Das Team hatte alle Hände voll zu tun. Die Frauen halfen, wo sie konnten, und waren spontan sofort zur Stelle, wenn wir sie brauchten. Das war sehr schön und hat uns zusammengeschweisst.

Die Teamsitzungen in diesem Jahr waren voll mit Informationen und Themen zum neuen Laden. Es war manchmal nicht einfach, alle zu erreichen und mit den neuesten Informationen auszustatten. Doch schlussendlich hat alles funktioniert. Und unsere freiwilligen Verkäuferinnen versichern, dass sie ihre Arbeit im neuen Laden schätzen und gerne dort arbeiten.

Im Oktober mussten wir schon den ersten Putztag machen, da die Reinigung im August nur mit Hindernissen gemacht werden konnte (sprich: die Handwerker waren noch nicht fertig und die Reinigungsgruppe schon wieder weg).

Dann kam die Weihnachtszeit.

Wir haben im Dezember vorsorglich im Zweier-Team gearbeitet, und wir konnten es beinahe nicht glauben, wie die Zahlen des Umsatzes in die Höhe schossen.

Neben Verkauf und Beratung machten wir viele Geschenkpäckli und mussten immer wieder Artikel nachbestellen. Es war einfach unglaublich. Der Umsatz im Dezember war dreimal so hoch wie letztes Jahr.

Bravo Team, das habt ihr alle sehr gut gemacht!

Eintritte

- Regina Waldmeier
- Rita Kumpli
- Hildegard Egger
- Esther Hotz

Austritte

- Myrtha Schumacher
- Elsbeth von Känel
- Erika Wildhaber

Und nun noch zu ein paar anderen Themen aus dem Ladenbereich.

Märkte

- Auch dieses Jahr nahmen wir am Suppenzmittag im Zentrum Heilig Geist teil. Der Erlös war gut für diesen Tag.
- Dann probierten wir einmal mehr, am Ochsenmarkt Fuss zu fassen. Leider hat sich dieser Markt für uns nicht sonderlich gelohnt.
- Dafür war der Robehuuser Weihnachtsmarkt wieder schön und wir erarbeiteten einen guten Gewinn.

Teilnahme an Messen und Anlässen

- Im Januar standen die Vororder in Orpund und die Ornaris in Zürich an.
- Im März ging es nochmals für einen grossen Einkauf nach Basel zu Mercy Fair (sie lösten sich auf, da die Inhaberin krank wurde).
- Der Juni war wieder der Vororder im Claro Orpund gewidmet.
- Im August fand die grosse Ornaris-Jahresmesse in Bern statt,

und danach kam unsere grosse Ladeneröffnung am 15.08.25 im neuen Gebäude.

- Am 13.09.25 war das grosse Einweihungsfest zusammen mit dem buk.
- Ende September gab's nochmals eine Vororder in Orpund.
- Die Leitung des Claro Orpund besuchte uns im Oktober. Sie waren begeistert vom neuen Laden.
- Und im Oktober war die Sitzung der Claro-Läden in der Region. Fairmondo in Stäfa lud dazu ein.
- Im November war die Aktionärsversammlung des Claro-Dachverbandes in Solothurn.
- Im November luden wir die Vorstandsfrauen vom ehemaligen Claro Bubendorf zu einem Dankesbesuch in unseren Laden ein. Sie waren begeistert und freuten sich sehr, dass ihr Geld so gut investiert wurde.

Und zum Schluss sei nochmals gesagt:

Was für ein spannendes, intensives, manchmal schwieriges, aber glückliches Jahr!

Elisabeth Schwyter

Ladenleiterin Claro Weltladen Wetzikon

16.02.2026